

Niemann's Restaurant „Zum Fideln“
 Rathhausstraße 2.
 Heute Donnerstag den 6. d. Mts.
Großes Narrenfest u. Pfannkuchenschmaus.
Rauchfussbräu ff.
 Freitag von früh an Pökelknochen.

Vorläufige Anzeige.
„PRINZ CARL.“
 Donnerstag den 13. Februar 1896, Abends 8 Uhr

Gr. carnevalistisches Walther-Concert
 v. d. Kapelle d. S. Inf.-Reg., Prinz Johann Georg Nr. 107.
 Direction: C. Walther, Kapellmeister, Leipzig.

Restaurant „Gute Quelle“, Reifstr. 122.
 Su dem an Donnerstag den 6. Februar stattfindenden
Narren-Feste
 August Böttger.

Verein Germania.
 Unter **Maskenball**
 findet Sonntag den 16. Febr. in der Saalkühlfabrik statt.

Broihanschenke
Beesen — Ammendorf.
Unser Maskenball
 findet Sonntag den 9. d. Mts. statt. Anfang 8 Uhr.
 Der Vorstand des Fechtvereins.

Euterpia.
 Montag den 17. Februar, Abends 8 Uhr
 in „Neuen Theater“:
Maskenball.

Bauer's Brauerei.
 Donnerstag **Schlachtfest.**
 Fritz Träger.

Schlittschuhbahn auf der Ziegelwiese.
 Von heute ab täglich Abends von 6—11 Uhr
Elektrische Beleuchtung.
 Donnerstag Abend
Grosses Eisfest,
 von 6—9 Uhr Concert, elektrische Beleuchtung und Illumination.
Oeffentlicher Vortrag!!!

Gefängnis-Verein für die Stadt Halle u. Giebichenstein.
 Freitag den 21. Februar 1896, pünktlich Abends 8 Uhr
familien-Abend
 unter gütiger Mitwirkung der hiesigen Regiments-Bande (Dirigirt: Königl. Musikdirector Herr Wagner) statt.

General-Versammlung der I. Schuhmacher-Leihestätte.
 Die Mitglieder werden hiermit erludt,
 Montag den 10. Februar, Nachmittags 4 1/2 Uhr im Restaurant „Fischerhof“, Nicolaistr. 10, recht zahlreich zu erscheinen.
 Tages-Ordnung:
 1. Bericht der Jahresrechnung pro 1895.
 2. Wahl eines Vorstands.
 3. Wahl dreier Mitglieder zur Revisions-Commission.
 Der Vorstand.
Hugo Engelmann, Meister,
 Halle-Giebichenstein, Zietzenstr. 25
 empfiehlt Orchester-, sowie Klavier-Musik billigst.
grüne Heringe
 treffen in diesen Tagen wieder ein.
W. Dudenbostel, Sonjum-Halle.

Ein gröss. Haus-Grundstück im Nordviertel
 wird zu kaufen gesucht. Anschnung kann in jeder Höhe geliefert werden. Anerbietungen unter Nr. 5541 werden durch **Maassenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S.** erhalten.
 Nach u. Ober. wird angenommen. Mitteln empf. sich in u. aus d. Halle Laurentiusstr. 3. S.

Stadttheater in Halle a. S.
 Direction: Hans Julius Kahn.
 Donnerstag den 6. Februar 1896.
 140. Vorst. 40. Vorst. außer Abonnement.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Novität. 7. u. 1. Male: Novität.
A Basso Porto.
 Entrücktes Drama in 3 Akten nach Goethe's Copiret von Eug. Schickel.
 Musik von Nicola Spinelli.
 In Scene gesetzt vom Director Hans Julius Kahn.
 Personen:
 Walter Maria . . . J. Bachermann.
 Stella . . . Elte Bremer.
 Ugnino . . . Sigurd Lunde.
 Sicillo . . . D. V. Kappert.
 Basilio, Barth . . . Joh. Kaula.
 Baltho . . . Billi Müller.
 Wolf, Maria, Fraulein, Kasper, Huber etc.
 Die Scene: Orapel am Strande.
 Straße Acanquilia (am unteren Hafen).
 Die neue Decoration: „Straße in Venedig“ mit Aussicht auf den Canal bis zum dem Dekorationsmaler S. Demann (Schöpfer) angefertigt.
 Nach dem 1. u. 2. Acte längere Pausen.

Freitag den 7. Februar 1896.
 141. Vorst. 41. Vorst. außer Abonnement.
 Drittes und letztes Götterpiel von **Maria Reichenhofer.**
Heimath.
 Schauspiel in 4 Akten von Sudermann.
 Musik — Maria Reichenhofer als Gast.

Stadt-Theater Leipzig.
 Donnerstag den 6. Februar 1896.
Neues Theater.
 Das Haus des Majors.

Altes Theater.
 Der arme Jonathan.
Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
 Die 6 Zaubern, englische Tanz-Sängerinnen. — Die Million Luppe, Götter-Rittere, Mikoboten. Die geschwister Lombardini, arabische Kunitz-Radfahrer. — Vorbes Maxim, Brauerey-Gemüthlicher an den römischen Bürgern. — Die drei Salomon's, mystisch-erzählende Fabeln. — Feindlich die Waga, Heides und Walgeringen. — Herr Edmund Blum, Original-Gefängnis-Humorist.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

An dem Narren-Abend im „Tivoli“
 Henriettestr. 3.
 am Mittwoch den 5. d. Mts.
 kann man leicht und mitunter
Das Glück im Winkel.

Gutenbergs.
 Sonntag den 9. Februar
Maskenball.
 Zur Auführung gelangt Der Vergeistl. Es ladet ergeben ein. Zuermehren.
 — Masken sind im Verkauf zu haben.

Gambrinus-Halle,
 Lessingstr. 9.
 Donnerstag den 6. Februar
Schlachtfest,
 wozu freumb. einladet.

Lanhammer.
 Heute Donnerstag
Schlachtfest
 bei K. Bornscheln, Schulstr. 9.
Schlachtfest.
 H. Hiltnerbach, Güttenstraße.
 Donnerstag
Schlachtfest.
 M. Ahelmann, Fischerstr. 29.
 Morgen Donnerstag
Schlachtfest.
 M. Müller, Schulstr. 8.

General-Versammlung der I. Schuhmacher-Leihestätte.
 Die Mitglieder werden hiermit erludt,
 Montag den 10. Februar, Nachmittags 4 1/2 Uhr im Restaurant „Fischerhof“, Nicolaistr. 10, recht zahlreich zu erscheinen.
 Tages-Ordnung:
 1. Bericht der Jahresrechnung pro 1895.
 2. Wahl eines Vorstands.
 3. Wahl dreier Mitglieder zur Revisions-Commission.
 Der Vorstand.
Hugo Engelmann, Meister,
 Halle-Giebichenstein, Zietzenstr. 25
 empfiehlt Orchester-, sowie Klavier-Musik billigst.
grüne Heringe
 treffen in diesen Tagen wieder ein.
W. Dudenbostel, Sonjum-Halle.

Heute und morgen
Schellfisch u. Dorsch.
Alter Fischkeller,
 Leipzigerstraße 20.
Grüne Heringe
Alter Fischkeller,
 Leipzigerstraße 20.

K. Hackemesser's Gasthaus, Gr. Steinstr. 41.
 Heute Donnerstag: **Gr. Schlachtfest.** (Früh von 9 Uhr an: Pökelknochen, P. S.)
 des, fettsä. Fleisch und Suppe, wozu erachtet einladet.
 Für süddeutsche Rechnung bin ich beauftragt,
1,500,000 Mark
 auf gute 1. Hypotheken hiesiger Stadt zu billigen Kurs, auf längere Jahre unkündbar, zu verleihen.
M. Oberländer,
 Bank-Commission, Kaufenberg 1.

Antliche Bekanntmachungen.
Bekanntmachung,
 das Erbschaftsamt in der Stadt Halle a. S. betreffend.
 Gemäß der Bestimmung des § 62 der Verordnung bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß das Erbschaftsamt in hiesiger Stadt in der Zeit vom 4. bis 16. März cr. im „Neuarbeit“, Weidenplan Nr. 4 und die Besetzung, sowie die Zurückführung der Waisenhäuser für den Fall einer Modifikation am 17. März cr. im Stadterordneten-Sitzungssaal, Marktplan Nr. 3 stattfinden wird.

Die Militärpflichtigen, welche zur Stammliste angemeldet sind, erhalten schriftliche Notablage zur Stellung und sind etwaige Gesehe um Zurückführung wegen häuslicher Verhältnisse — wozu Formulare im Militär-Bureau, Schmeerstr. Nr. 1, II unentgeltlich herabgelassen werden — spätestens bis zum 20. Februar cr. einzureichen.
 Die Prüfung der eingereichten Anträge auf Zurückstellung oder Befreiung von der aktiven Dienstpflicht findet am Montag den 16. März cr. statt und haben die Eltern (Vorgesetzten oder unterhaltungsbedürftigen Angehörigen) der Reklamanten persönlich zu erscheinen.
 Der sich zur Stellungsbefreiung entzieht, wird mit Geldstrafe bis zu 80 Mark oder demensprechend mit Haft bestraft.
 Halle a. S., den 3. Februar 1896.
 Der Civil-Vorsteher des Erfass.-Commission der Stadt Halle a. S. act. Stande.

Bekanntmachung.
 Die Uebernahme, welche in der vom 9. bis 15. Januar 1896 beim städtischen Leihhause abgeschlossene Versteigerung der in dem Monat October 1894 beschriebenen und erneuerten Fährden (Plannummer von 43107 bis 43797 u. Fährdensteine in gelbem Druck) erfolgt sind, sowie die in der Versteigerung frei gewordenen Fährden sind innerhalb der einjährigen Präklusivfrist
 am 7. Februar 1896 bis 6. Februar 1897 bei der Kasse des Leihhause gegen Rückgabe der Fährdensteine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.
 Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Uebernahme und freigegebenen Fährden verfallen dem Leihhause des Leihhause bezw. der Ortsamtskasse.
 Halle a. S., den 5. Februar 1896.
 Das Leihhaus der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.
 Bei der städtischen Sparkasse sind von jetzt ab Gelder auf unbedingtere Hypotheken in allen Beträgen zu jeder Zeit auszuliefern. Wäheres ist in der Kasse zu erfragen.
 Halle a. S., den 20. Januar 1896.
 Das Directorium der städtischen Sparkasse.
 (act.) Gize.

Gas-Coke
 ab Anfall: 1 Mtk. das Hektoliter zertheilt, 90 Pfg. großflüßig, frei Gelag 1,15 Mark und 1,05 Mark das Hektoliter bei Abnahme von mindestens 14 Hektoliter.
 Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.
Bekanntmachung.
 Die am 9. Februar 1896 in Heidelberg geborene uneheliche Louise Maria sorgt nicht für ihr Kind, Bornemanns Irma, todschädliche aus öffentlichen Mitteln erhalten werden muß.
 Wir bitten um Mitteilung ihres Aufenthaltsortes.
 Halle a. S., den 30. Januar 1896.
 Die Armen-Direction.
 Rernal.

Bekanntmachung.
 Der in unbekannter Abwesenheit lebende Pächter Friedrich Jahn, geboren am 12. Juli 1857 zu Reinsdorf, entzieht sich der Sorge für seine Familie, todschädliche aus Armenmitteln unterhalten werden muß.
 Wir bitten um Mitteilung seines Aufenthaltsortes.
 Halle a. S., den 28. Januar 1896.
 Die Armen-Direction.
 Rernal.

Knaben-Bürger-(Mittel-)Schule u. Vorschule
 in den Franke'schen Stiftungen.
 Anmeldungen neuer Schüler — besonders für die unteren Klassen beider Schulen — zum Wintertermin d. Jrs. werden täglich (außer Sonntagen) von 11 bis 12 Uhr im Amtsbüreau des Unterzeichneten entgegengenommen. Zahl- und Anspfindeln sind dabei vorzulegen.
Dank.
 Am 18. Januar, zur 25jährigen Jubiläumsfeier der Wiedererrichtung des Deutschen Reiches, wurde unsere Fahne mit einem neuen, schönen Fahnenbande geschmückt. Wir wären der edlen Spendenherren Frauine Sophie Neubaur dafür untern herzlichsten Dank.
 Der Kriegerehren Mann und Zweigvereins Vorsitzender.
H. Hamb. Schmalz, 48 u. 45 Pf.
Speisefett, 48 u. 45 Pf.
F. Margarine, 48 u. 45 Pf., empf.
A. Trautwein, Fischerstr. 31.
H. Schmalz a. Pfd. 40 S.
ff. Pfaffenmann a. Pfd. 20 S.
ff. Marinire Heringe 2 Stück 15 S.
 empf. Koh. Dieringer, Bernburgerstr. 1.

Milch, täglich 2mal frisch,
 saure und süße **Sahne**
 empfiehlt
Dampfmolkerei Merseburg.
 Nr. Weidenstraße 32.
Rauch & Burde.

Aepfel, Tafeläpfel und Vorhofler,
 in Körben und Eingeln zu haben
 Mittelstraße 4.
Nur für Eheliche.
 Heute erst. Besondere über in großen Familien-Veranstaltungen zu große gegen 20 Pf. für beide.
H. Schmalz, Magdeburg.

Schwarze Gartenerde
 kann auf meinem Grundst. Zietzenstr. 25 abgeladen werden, und zahlt für jede zweifelhafte Jahre 50 Pfennig.
W. Heimholz, Bauernmeister.

Gemüse - Conserven,
 rechte frumme Raduns, empfiehlt billigst
Carl Booch, Breitestr. 1.
 Kindererleider wech. billig u. modern angefertigt; auch sind feste Kleider fertig zum Verkauf.
Breitstr. 30, II. L.